

PRESSEMITTEILUNG

Berliner Sparkasse geht mit Kreditkarten zu PLUSCARD

Saarbrücken (PLUSCARD 16. August 2018) **Die Berliner Sparkasse wird im Herbst 2018 mit ihren rund 380.000 Kreditkarten zum Saarbrücker Processor PLUSCARD wechseln. Die PLUSCARD Service-Gesellschaft für Kreditkarten-Processing mbH wird als zentraler Kreditkarten-Dienstleister der Sparkassen-Finanzgruppe das Voll-Processing übernehmen. Dies umfasst zahlreiche Serviceleistungen für den Karteninhaber, zum Beispiel die telefonische 24/7-Sperr- und Beratungshotline beim Verlust der Karte, die Bereitstellung von Sicherungsverfahren bis hin zur Betrugsprävention reicht.**

Dem Wechsel voraus gegangen ist eine ausgiebige Projekt- und Testphase, um diesen großen Kartenbestand sicher und nahtlos in die IT-Landschaft des Saarbrücker Kreditkarten-Experten einzubinden. Neue Karten wurden bereits seit Juni 2018 über den weiteren Partner Deutscher Sparkassenverlag produziert und in Saarbrücken verwaltet. Die Bestandskreditkarten werden ab August über mehrere Wochen ausgetauscht. Die Kunden wurden vorab informiert und PLUSCARD ist ab sofort der Ansprechpartner für alle Karteninhaber der Berliner Sparkasse.

"Seit mehr als zwei Jahrzehnten arbeiten PLUSCARD und die Berliner Sparkasse bereits erfolgreich zusammen. Nun freuen wir uns, gemeinsam den nächsten Schritt zu gehen und auch das Voll-Processing für dieses namhafte Institut zu übernehmen. Damit haben wir eine weitere Großsparkasse mit einem beachtlichen Kreditkartenportfolio von unseren umfangreichen Leistungen überzeugt. Das macht uns stolz. PLUSCARD positioniert sich mit diesem Schritt ein weiteres Mal als starker Dienstleister innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe", erklärt Cornelia Hoffmann-Bethscheider, Verbandspräsidentin SV Saar und Aufsichtsratsvorsitzende von PLUSCARD.

„Ich freue mich sehr, dass wir die Berliner Sparkasse als neuen Kunden im Voll-Processing gewonnen haben. Die Synergien hieraus sind spürbar und kommen allen PLUSCARD-Sparkassen gleichermaßen zu Gute. Wir wachsen damit weiter und das ist wichtig für den Standort und die zahlreichen Arbeitsplätze, die wir seit vielen Jahren im Saarland schaffen. Dies ist gelungen, weil unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zuverlässig und mit hohem Engagement für unsere Kunden, die Sparkassen, Banken und Karteninhaber, arbeiten. Wir ernten hier alle die Früchte unserer Arbeit der letzten 25 Jahre.“, so Thomas Maas, Geschäftsführer von PLUSCARD.

Bei Rückfragen Ihrer Redaktion wenden Sie sich bitte an:
Nadine Alles-Berberich
PLUSCARD Service-Gesellschaft für Kreditkarten-Processing mbH
Telefon: (06 81) 93 76-4012
E-Mail: nadine.alles-berberich@pluscard.de